



## **Summa Silver stellt ein Explorationsupdate zur hochgradigen Silber-Gold-Liegenschaft Mogollon in New Mexico bereit**

**Vancouver, 8. November 2021** - Summa Silver Corp. („Summa“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/summa-silver-corp/>) (TSXV:SSVR) (OTCQB: SSVRF) (Frankfurt:48X) stellt ein Update zu den liegenschaftsweiten geologischen und geophysikalischen Untersuchungen sowie den Fernerkundungen auf seiner Liegenschaft Mogollon in der Nähe von Silver City, New Mexico, bereit.

### **Wesentliche Highlights**

- **Probenentnahme über Tage:** Auf der Liegenschaft wurden 326 Schlitz- und Stichproben aus den zahlreichen übertägigen Schürfundgruben und Schürfundgräben entnommen. Die meisten dieser wurden in der Vergangenheit nicht beprobt.
- **Probenentnahme unter Tage:** Die laufenden Untersuchungen der historischen Minen auf der Liegenschaft haben ergeben, dass in mehreren Gebieten ein guter Zugang zu den untertägigen Abbaubereichen besteht. Systematische Probenahmen werden in der Mine Last Chance beginnen, wo kürzlich mit Sulfid vererzte Quarzgänge beobachtet wurden (siehe beigefügte Fotos).
- **Bodenprobenentnahme:** Eine liegenschaftsweite Bodenuntersuchung ist im Gange und wird sich auf die Identifizierung von verdeckten Explorationszielen konzentrieren, die von früheren Betreibern möglicherweise nicht erkannt wurden.
- **Hochauflösende LiDAR-Erkundung:** Eine 29 km<sup>2</sup> umfassende LiDAR-Erkundung wurde geflogen, um eine topografische Kontrolle zu bieten und Bereiche mit Oberflächenstörungen am Rande und im Streichen der historischen Gruben zu identifizieren (siehe beigefügte Abbildung).
- **Drohnengestützte Magnetik-Erkundung:** Zur Verfeinerung des liegenschaftsweiten Strukturmodells wurden mittels Drohne 400 Linienkilometer hochauflösender Magnetik-Daten erfasst.
- **Laufende Bohrungen:** Die Bohrungen auf dem Ziel Consolidated Extension sind im Gange, wobei das Unternehmen davon ausgeht, dass Bohrungen mit einer Gesamtlänge von mindestens 15.000 m erforderlich sind. Dieses erste Ziel stellt nur 1,5 % der gesamten Streichlänge der Gänge und Strukturen auf dem Grundstück dar.

Galen McNamara, CEO, sagte: „Jedes Mal, wenn ich das Grundstück besuche, werde ich an sein Potenzial erinnert, und mein jüngster Besuch war da keine Ausnahme. Bei diesem Besuch konnten ich und Chris

York, VP Exploration, die Mine Last Chance betreten. Wir haben jetzt mit der Beprobung der obersten Sohle der Mine begonnen und verfolgen einen möglichen Zugang zu den unteren Sohlen der Mine über einen intakten Blindschacht. Darüber hinaus sind Bohrungen im Zielgebiet Consolidated Extension im Gange, wo wir bekannte Erweiterungen der Vererzung in der Mine Consolidated verfolgen, der letzten Mine, die zu Beginn des Zweiten Weltkriegs die Produktion in diesem Gebiet eingestellt hat.“



*VP Exploration Chris York bei der Inspektion des Ganges Last Chance, 2.080 m-Sohle*



*VP Exploration Chris York bei der Beprobung des Ganges Last Chance, 2.080 m-Sohle*



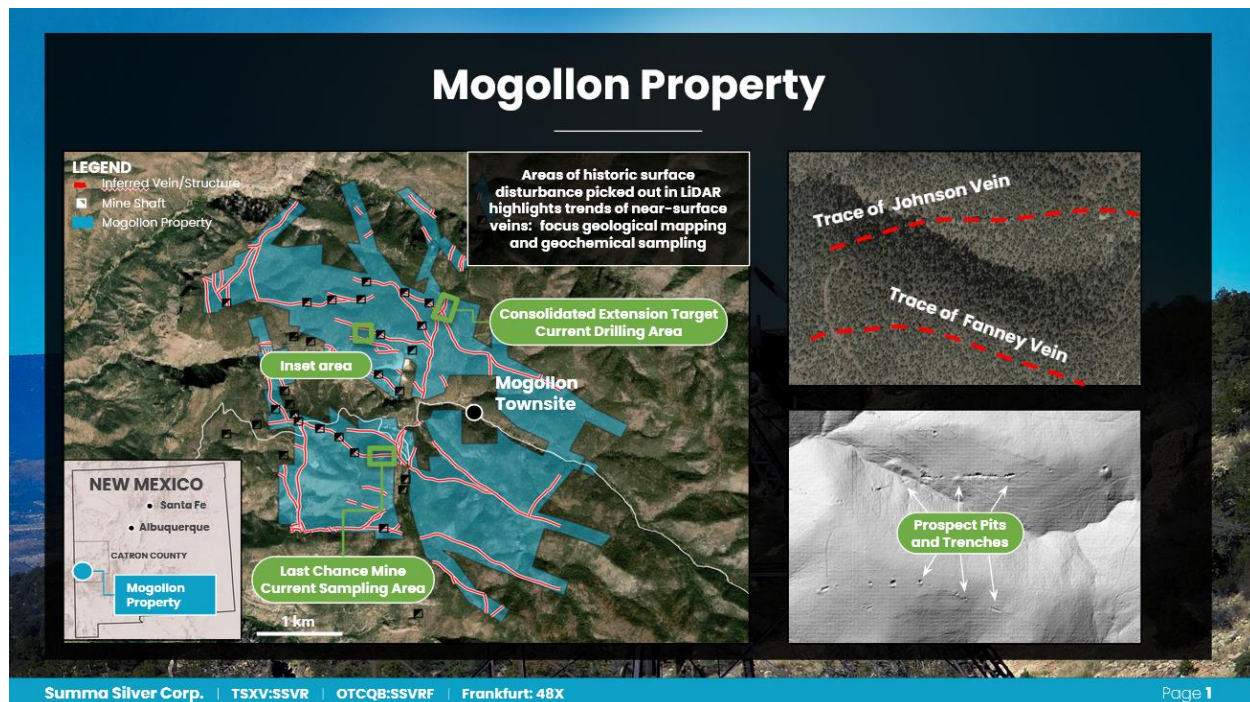
*Quarzgang/Brekzie – der Gang Last Chance, 2.080 m-Sohle*



*Quarzgang/Brekzie – der Gang Last Chance, 2.080 m-Sohle*



*Handstück des Ganges Last Chance, 2.080 m-Sohle*



*Laufende Arbeiten auf der Liegenschaft Mogollon*

## Geologische und geochemische Programme

In den LiDAR-Daten der Liegenschaft Mogollon wurden über 350 Gebiete mit auf den historischen Bergbau und Exploration zurückzuführende Störungen an der Oberfläche identifiziert. Viele dieser Gebiete (z. B. Gruben, Stollen, Gräben) liegen entlang markanter von Ost nach West oder von Nord nach Süd verlaufender Gefüge, die laut Interpretation die Lage von strukturell beherbergten, epithermalen Gängen skizzieren. Die von Nord nach Süd verlaufende Verwerfung Queen, die den hochgradigen Gang Queen beherbergt, ist in den hochauflösenden Magnetik-Daten ebenfalls als markante Störung der magnetischen Signale definiert. Diese Verwerfung schneidet zahlreiche von Ost nach West ausgerichtete Lineamente ab, die als große, erzkontrollierende Verwerfungen interpretiert werden (z. B. Fanney, Maude). Viele dieser magnetischen Lineamente fallen auch mit Trends in historischen Oberflächenstörungen zusammen. In einigen Fällen reichen die Trends bei den Oberflächenstörungen weit über die Stellen hinaus, an denen der Bergbau laut historischen Aufzeichnungen eingestellt wurde (z. B. Fanney). Diese potenziellen hochgradigen Gangerweiterungen sowie andere aufgeschlossene Gangvorkommen werden derzeit durch detaillierte strukturelle und geologische Kartierungen und Gesteinsproben aus allen Gangvorkommen untersucht. Bis dato wurden 326 Gesteinsproben für geochemische Analysen entnommen.

Darüber hinaus hat das Unternehmen mit einer liegenschaftsweiten Bodenuntersuchung begonnen. Ziel dieser Untersuchung ist es, neue Explorationsziele zu generieren, indem man sich auf Anomalien von Pfadfinderelementen konzentriert, von denen bekannt ist, dass sie mit einer hochgradigen Silber- und Goldvererzung des epithermalen Mogollon-Typs in Zusammenhang stehen. Die Proben werden mithilfe eines maßgeschneiderten tragbaren Röntgenfluoreszenzspektrometers (pXRF) analysiert, um die Elementkonzentrationen in vorbereiteten Proben im Gelände zu messen.

## Fernerkundung und geophysikalische Untersuchungen

Die hochauflösende LiDAR-Erkundung (Light Detection and Ranging) auf der gesamten Liegenschaft wurde von Pioneer Exploration Consultants Ltd. aus Saskatoon, Kanada, durchgeführt. Die helikoptergestützte 29 km<sup>2</sup> umfassende Erkundung wurde zur Kartierung der Topografie der Liegenschaft konzipiert.

Die liegenschaftsweite, drohnengestützte geophysikalische Magnetik-Erkundung wurde ebenfalls von Pioneer Exploration Consultants Ltd. aus Saskatoon, Kanada, durchgeführt. Das Erkundungsgebiet umfasste die gesamte Liegenschaft Mogollon und bestand aus 440 Linienkilometern in einer durchschnittlichen Höhe von ca. 45 Metern über dem Boden. Die Linien mit Nord-Süd-Orientierung hatten einen Abstand von 50 Metern. Die Linien mit Ost-West-Orientierung hatten einen Abstand von 100 Metern. Der Zweck der liegenschaftsweiten geophysikalischen Magnetik-Erkundung bestand darin, zusätzliche Erkenntnisse über die Ausrichtung und die Streichlänge der Strukturen auf der Liegenschaft zu gewinnen.

### **Probenahme unter Tage**

Die Mine Last Chance befindet sich im südwestlichen Teil der Liegenschaft. Vollständige Aufzeichnungen über historische Produktionsmengen und Gehalte sind nicht verfügbar. Aus historischen Aufzeichnungen geht jedoch hervor, dass am Standort der Mine mindestens bis in die 1920er-Jahre ein Pochwerk mit einer Kapazität von 200 Tonnen pro Tag betrieben wurde und der Abbau in mindestens 7 Vererzungszonen erfolgte<sup>1</sup>.

Der von Ost nach West verlaufende Erzgang Last Chance weist auf der Liegenschaft eine Streichlänge von mindestens 1,5 km auf und historische Karten zeigen, dass die Erschließung unter Tage auf mindestens vier Sohlen erfolgte. Das Unternehmen war bisher in der Lage, die Mine über einen Stollen auf der obersten Sohle auf einer Höhe von 2.080 m über dem Meeresspiegel (die „2.080-m-Sohle“) zu erschließen. Die unteren Sohlen der Mine scheinen über einen Schrägschacht zugänglich zu sein, der auf der 2.080-Meter-Sohle endet. Die Geologen des Unternehmens werden zunächst den Erzgang Last Chance auf der 2.080-m-Sohle systematisch beproben, bevor sie den Zugang zu den unteren Sohlen der Mine untersuchen. Auf der 2.080-Meter-Sohle durchörtert ein Stollen den Erzgang Last Chance auf einer Streichlänge von etwa 100 m. Der Erzgang ist an dieser Stelle mindestens 2 m mächtig (d. h. die Breite des Stollens) und weist an frischen Oberflächen häufig sichtbare Ag-Sulfosalz-Mineralien auf. Es ist davon auszugehen, dass im Zuge der weiteren Erkundung der Liegenschaft auch andere historische Minen für zusätzliche Probenahmen zugänglich gemacht werden.



*Pochwerk Last Chance, 1905*

### **Liegenschaft Mogollon**

Die 2.467 Acre große Liegenschaft Mogollon befindet sich im historisch ertragreichen Bergbaurevier Mogollon im Südwesten von New Mexico, etwa 120 km nördlich von Silver City. In zahlreichen Untertagebetrieben wurden hochgradige Gold- und Silbergänge in drei Hauptminen abgebaut: Fanney, Last Chance und Consolidated. Der Bergbau wurde 1942 eingestellt und das Gebiet ist seither weitgehend inaktiv, abgesehen von einigen Explorationsbohrprogrammen in den 1980er Jahren und im Jahr 2010, die sich auf insgesamt 15.600 Bohrmeter belaufen. Die Liegenschaft beherbergt etwa 34 km nahezu durchgängige epithermale Gänge und Verwerfungen, wobei nur 1,7 km dieser Gänge und Verwerfungen durch Bohrungen überprüft wurden. Die Liegenschaft Mogollon bietet daher eine einzigartige Gelegenheit, hochgradige Unzen in der Nähe der historischen Abbaustätten zu erschließen und gleichzeitig mit modernen Techniken systematisch nach neuen Entdeckungen zu suchen.

### **Qualifizierte Person**

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Galen McNamara, P. Geo., dem CEO des Unternehmens, einer gemäß National Instrument 43-101 qualifizierten Person, geprüft und genehmigt.

### **Quellenangabe**

<sup>1</sup>Geology and Ore Deposits of the Mogollon Mining District, New Mexico, U.S. Geological Survey Bulletin 787, Henry G. Ferguson, 1927

## **Über Summa Silver Corp**

Summa Silver Corp ist ein kanadisches Junior-Mineral-Explorationsunternehmen. Das Unternehmen verfügt über Optionen zum Erwerb von 100 %-Beteiligungen an der Liegenschaft Hughes im Zentrum Nevadas und an der Liegenschaft Mogollon im Südwesten New Mexicos. Die Liegenschaft Hughes beherbergt die hochgradige, ehemals produzierende Mine Belmont, die zwischen 1903 und 1929 einer der produktivsten Silberproduzenten in den Vereinigten Staaten war. Die Mine ist seit der Einstellung der kommerziellen Produktion im Jahr 1929 aufgrund der stark gesunkenen Metallpreise inaktiv und es wurden nur wenige bis gar keine modernen Explorationsarbeiten durchgeführt.

**Folgen Sie Summa Silver auf Twitter: @summasilver**

**LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/summa-silver-corp/>**

## **IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS**

### ***“Galen McNamara”***

Galen McNamara, Chief Executive Officer

[info@summasilver.com](mailto:info@summasilver.com)

[www.summasilver.com](http://www.summasilver.com)

### **Investor Relations Kontakt:**

Kin Communications

Giordy Belfiore

604-684-6730

[SSVR@kincommunications.com](mailto:SSVR@kincommunications.com)

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

*Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.*

### **Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen**

*Diese Pressemitteilung enthält bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“ und bestimmte „zukunftsgerichtete Informationen“ gemäß der Definition in den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind im*

*Allgemeines an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie „kann“, „wird“, „sollte“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „schätzen“, „antizipieren“, „glauben“, „fortsetzen“, „planen“ oder ähnlichen Begriffen zu erkennen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sollen dem Leser helfen, die aktuellen Erwartungen und Pläne des Managements in Bezug auf die Zukunft zu verstehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Veröffentlichung von Analyseergebnissen und die Exploration und Entwicklung der Mineralexplorationsprojekte des Unternehmens einschließlich Fertigstellung der Erkundungen und Bohraktivitäten.*

*Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: das Erfordernis behördlicher Genehmigungen; erhöhte Unsicherheit auf den globalen Finanzmärkten als Folge der aktuellen COVID-19-Pandemie; nicht quantifizierbare Risiken im Zusammenhang mit staatlichen Maßnahmen und Eingriffen; Volatilität der Aktienmärkte; behördliche Beschränkungen; und andere damit verbundene Risiken und Ungewissheiten.*

*Zukunftsgerichtete Informationen beruhen auf angemessenen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements der Parteien, die auf der Erfahrung und Wahrnehmung des Managements von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können.*

*Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Solche zukunftsgerichteten Informationen stellen die beste Einschätzung des Managements auf der Grundlage der derzeit verfügbaren Informationen dar. Keine zukunftsgerichtete Aussage kann garantiert werden und die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse können erheblich abweichen. Dementsprechend wird den Lesern empfohlen, sich nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen zu verlassen.*

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au/](http://www.asx.com.au/) oder auf der Firmenwebsite!